

Diwersy Alfred

Verleger,
Schriftsteller, Kommunalpolitiker

*

13. November 1930 in Merzig

†
21. Dezember 2017

bestattet
am 28. Dezember 2017 auf dem Friedhof Merzig

V.:
Peter Diwersy, Kaufmann; M.: Margarete Römer

verh.
1958 mit Gabriele Gadomski (1932-1993)

Kinder:
1.) Dorothee (* 1959), 2.) Cornelia (* 1963), 3.) Jessica (* 1971)

- 1937-1951

Besuch von Grundschule und Gymnasium; Jungvolk

- 1951-1955

Studium der Betriebswirtschaftslehre in Köln

- Abschluss

Dipl.-Volkswirt

- 1955-1957

Führung des elterlichen Textilgeschäfts in Merzig

- 1957

Vorsitzender des Schutzvereins für Handel und Gewerbe in Merzig; langjähriger Richter am Handelsgericht Saarbrücken

- 1960-1977

Mitglied des Stadtrats Merzig für die CDU, darin Fraktionsvorsitzender

- 1963

Vorsitzender des CDU-Stadtverbands Merzig (bis ca. 1973)

- 1963-1978

Vorsitzender der Kreisvolkshochschule Merzig

- 1968-1977

Erster Beigeordneter der Stadt Merzig (im Ehrenamt), ab 1975 zugleich Kulturdezernent

- 1977-1987

Erster Beigeordneter der Stadt Merzig (Hauptamt)

- 1982

Verleihung der Silbernen Ehrenmedaille der Stadt Paris

- um

1984 Initiator des Gustav-Regler-Bildarchivs in der Stadtbücherei Merzig

- 1986

Verleihung des Ordre des palmes académiques

- 1987

Pensionierung

- 1988-1995

Tätigkeit als Kulturberater der Karlsberg Brauerei AG, u.a. Gründung der
Schriftreihe „edition earlsberg“

- 1993

Gründung des Verlags „Gollenstein“ in Blieskastel mit Wechsel nach Merzig
(2007, bis 2012)

- 2013

Ernennung zum Ehrenprofessor

- Zahlreiche

Publikationen zu regionalen Thema, v.a. für den Kreis Merzig

Lit.:

Markus Gestier/Ralph Schock (Hg.), Verleger, Autor, Politiker. Alfred Diwersy,
St. Ingbert 2017

Bkl